

Nach 2014 wurde unsere Schule auch im Jahr 2016 und 2021 als Zukunftsschule ausgezeichnet.

Am 24.05.16 besuchten Frau von Hoerschelmann und Frau von Meltzer unsere Schule und informierten sich über unsere Projekte. Am 22.04.2021 fand (aufgrund der derzeitigen Situation) das Gespräch für die erneute Zertifizierung via Videokonferenz mit Herrn van Stripiaan statt. Nach den Sommerferien wird er unsere Schule auch noch besuchen. Nun sind wir in Stufe 2 wieder zertifiziert und wollen uns dann auf den Weg in Stufe 3 machen.

Die folgenden Ausführungen beschreiben unsere Vorhaben, mit denen wir uns als "Zukunftsschule" präsentiert haben:

## Allgemeiner Teil

Die Utholm-Schule St. Peter-Ording bietet zu vielen verschiedenen Schwerpunktthemen Vorhaben an. Beworben haben wir uns mit den Projekten **Projektklasse Naturdetektive** und **Forscherlabor und PC-Raum**.

Durch die Projektklasse und unser internes Fachcurriculum im Sachunterricht können wir viele nachhaltige Projekte in verschiedenen Bereichen anbieten. Erläuterungen dazu befinden sich weiter unten auf dieser Seite.

In der **Projektklasse Naturdetektive** wird projektorientiert und fächerübergreifend gelernt. Zweimal in der Woche arbeiten die Lernenden an einem jeweils großen Projekt handlungsorientiert und forschend an einem außerschulischen Lernort, zum Beispiel in der Natur (Nationalpark Wattenmeer, Strand, Westküstenpark,...). Die Kinder lernen hierbei, Verantwortung für sich selbst, ihr Handeln und die Natur und Umwelt sowie die Gemeinschaft zu übernehmen. Sie bringen sich aktiv mit ihren Stärken ein.

Die Projektklasse „Naturdetektive“ setzt sich aus Kindern der dritten und vierten Jahrgangsstufe zusammen. Somit entsteht ein jahrgangsübergreifendes Arbeiten. Die Klasse beschäftigt sich mit vielen nachhaltigen Themen und setzt dazu Projekte um. Die Lernenden lernen verschiedene Lebensräume kennen und Schutzmöglichkeiten dieser. Sie beschäftigen sich mit Gesundheit und Ernährung und lernen durch einen regelmäßigen Klassenrat mitzubestimmen und mitzugestalten. Durch das Vorstellen des Umwelttipps und des Tiers und Pflanze der Woche setzen sie sich aktiv mit der Natur und Umwelt und deren Schutz auseinander. Eine größere Kooperation mit der Schutzstation Wattenmeer, in der die Kinder zu Junior Rangern ausgebildet werden, ist für das kommende Schuljahr 2022/23 geplant.

Wir haben eine Projektklasse „Naturdetektive“ in St. Peter-Ording, ...

- ... weil wir handlungsorientiert forschend lernen können, da wo andere Urlaub machen und unsere Heimat ganzheitlich erfahren.
- ... weil wir in der Natur gut lernen können.
- ... weil wir unsere Natur und Umwelt schützen wollen.
- ... weil wir Vielfalt in allen Facetten im Projektunterricht ermöglichen können.

Im **Forscherlabor und im PC-Raum** sollen sich die Kinder der Utholm-Schule aktiv und eigenständig mit verschiedensten Phänomen der belebten und unbelebten Natur auseinandersetzen und zu ihren Fragen recherchieren können. Anhand des Forscherkreises lernen sie naturwissenschaftliche Arbeitsweisen und Erkenntnismethoden kennen und können ihrer Neugierde nachgehen und ihren Forscherfragen selbstständig auf den Grund gehen. Im Forscherlabor erforschen und entdecken die Schülerinnen und Schüler allerlei Dinge des Sachunterrichts. Dazu gehören Tiere und Pflanzen, aber auch Naturphänomene und die Elemente wie Feuer, Wasser, Luft oder Schweben, Schwimmen und Sinken von Gegenständen.

Besonders Pflanzen und kleine Tiere können hier genau unter die Lupe genommen werden oder sogar unter das Mikroskop/Binokular.

Die Vitrinen mit den Vögeln und den Waldtieren ermöglichen eine genaue Betrachtung der heimischen Tierwelt. Besonders der Lebensraum Wattenmeer wird intensiv erforscht von den Kindern.

Bei allen Themen wird wie ein richtiger Wissenschaftler oder Forscher mit dem Forscherkreis gearbeitet und so naturwissenschaftliche Erkenntnismethoden eingeübt. Die Kinder lernen hier, ihre Neugierde und Forscherfragen selbst befriedigen und beantworten zu können.

## Nachhaltige Projekte der Utholm-Schule

### Themenfeld Wasser/Lebensräume

- **Projekt „Lebensraum Wattenmeer“**

Wir sind Nationalparkschule und haben das Wattenmeer deshalb fest in unseren Fachcurricula und Schulprogramm verankert. Die Kinder lernen die Tier- und Pflanzenwelt des Nationalparks kennen und gehen regelmäßig an den Strand, die Salzwiesen und ins Watt, um alles vor Ort zu entdecken. Sie erfahren, wie die Gezeiten entstehen und wie sich Tiere und Pflanzen daran angepasst haben. In unserer Projektklasse „Naturdetektive“ (Klasse 3/4) ist ein Tag in der Woche dem Themenfeld Wasser und seinen vielfältigen Themen gewidmet – z.B. Meeresmüll, Berufe im Nationalpark (Fischerei, ...) usw. Die Kinder teilen ihre Erfahrungen und ihr Wissen auf vielfältige Weisen, es werden Präsentationen gehalten, Plakate erstellt, Forscherhefte geführt und Versuche durchgeführt.

Zusammenarbeit/Kooperation mit der Schutzstation Wattenmeer St. Peter-Ording:  
Ausbildung der Kinder in der Projektklasse zu Junior Rangern

- **Projekt „Westküstenpark“**

Die Projektklasse geht im ersten Jahr über einen längeren Zeitraum wöchentlich in den Westküstenpark und lernt aus erster Hand viel über verschiedene Lebensräume und Tierarten, so z.B. Tiere im Wasser (Seehunde) oder Tiere der Luft (Greifvögel und Eulen). Das Projekt wird im Klassenzimmer vor- und nachbereitet, beispielsweise mit Tiersteckbriefen. Die Kinder sind sehr begeistert von diesem außerschulischen Lernort „Zoo“ und erwerben dort sehr viel Wissen auf eine nachhaltige Art und Weise.

- **Projekt „Waldleben“**

Ein weiteres großes Themenfeld in der Projektklasse stellt das Themenfeld Wald dar. Hier beschäftigen die Kinder sich beispielsweise mit den Stockwerken des Waldes und ihren Lebewesen. Im nebenan liegenden Wäldchen werden fleißig Materialien gesammelt und zu einem Themenkarton mit den Stockwerken zusammen„gebastelt“. Anhand diesen Themenkartons präsentieren die Kinder dann ihr Wissen zu den Pflanzen und Tieren des Waldes.

### Themenfeld Gesundheit und Ernährung

- **Projekt „Abenteuersport“ und „Motopädische Förderung“**

Einmal in der Woche wird die Turnhalle mit vielfältigen Bewegungsangeboten zum Abenteuerplatz. Hier sind verschiedenste Angebote und Geräte aufgebaut und die Kinder bewegen sich ausnahmslos mit großer Freude klassenweise durch die Halle. Bewegung stellt einen wichtigen Aspekt der Gesundheitsförderung dar und ist uns an der Schule auch besonders wichtig. Bei der motopädischen Förderung, die für einzelne Kinder in Kleingruppen angeboten wird, werden die motopädischen Fähigkeiten geschult, die Lernenden lernen aber auch, sich selbst etwas zuzutrauen und bauen Selbstbewusstsein auf.

## Themenfeld Mitbestimmen und Mitgestalten

- **Projekt „Klassenrat und Kinderparlament“**  
In den Klassen 3 und 4 findet wöchentlich der Klassenrat statt, in dem die Kinder über selbst gewählte Themen diskutieren und abstimmen. Themen, die die ganze Schule betreffen, werden dann in gemeinsam mit der ganzen Schule besprochen in einem Kinderparlament. So wurde beispielsweise im letzten Schuljahr von der 3. Klasse ein Projekt vorgestellt, Kletterbäume anzuschaffen und Pro- und Contra-Argumente ausgeführt. Danach stimmten alle Kinder Schule ab und nach der Zustimmung kümmerte die Klasse 3 sich darum, dass der Förderverein zwei Kletterbäume bezahlte. In den einzelnen Klassen sorgen Klassensprecher für die Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrkräften.
- **Projekt „Forscherlabor und PC-Raum“**  
Im Forscherlabor lernen die Kinder viel selbstständig. Ausgehend von Forscherfragen recherchieren, laborieren, experimentieren die Kinder und erarbeiten sich selbst Wissen und Konzepte beispielsweise zu verschiedenen Naturphänomenen.

## Themenfeld Mobilität

- In Klasse 4 findet die Radfahrausbildung mit Prüfung durch die Polizei statt. Hiermit soll erreicht werden, dass die Kinder sicher Fahrrad fahren und mehr Kinder mit dem Rad anstatt mit dem Auto zur Schule kommen. Auch das sichere Zu-Fuß-Gehen wird bereits in Klasse 1 gelehrt und mit Lerngängen in der Schulumgebung geübt.

## Themenfeld Energienutzung und Abfall

- **Projekt „Umwelt- und Naturschutz-AG Klasse 4“ sowie „Projektklasse“**  
Die AG sowie die Projektklasse beschäftigen sich wöchentlich mit dem „Umwelttipp der Woche“. Hier geht es z.B. darum, wie man Strom einsparen kann, wie nachhaltiger Strom produziert wird, wie Abfall vermieden werden kann etc. Dieser ist auch für alle Kinder auf der Schulhomepage zu finden. In Klasse 4 ist ein großes Thema auch der Meeresmüll – hier beschäftigen die Lernenden sich mit seiner Herkunft und Auswirkungen, Vermeidungsmöglichkeiten, Recycling, Mikroplastik etc.
- In der ganzen Schule findet Mülltrennung statt, die ab Klasse 1 geübt und auch strikt angewendet wird. Generell wird darauf geachtet, Ressourcen zu schonen, so wird z.B. doppelseitig kopiert, das Licht beim Verlassen des Raums ausgeschaltet, stoßgelüftet etc.